

Wir sind hier! Vielfalt ist unsere Stärke. Ettlingen bleibt bunt. Seid dabei.

Breites Bündnis ruft zu Kundgebung am 16. Juli auf dem Ettlinger Marktplatz auf

Ettlingen, 10.02.2026. Am **Donnerstag, 16. Juli**, ruft ein breites Bündnis aus mittlerweile 21 Organisationen, Institutionen, Kirchen, Verbänden, Parteien und Initiativen zu **einer Kundgebung** unter dem Motto „**Wir sind hier! Vielfalt ist unsere Stärke. Ettlingen bleibt bunt.**“ auf. Die Kundgebung beginnt um **19 Uhr auf dem Marktplatz in Ettlingen**.

Anlass ist die angekündigte Veranstaltung der AfD am 16. Juli in Ettlingen, bei der der neue Fraktionsvorsitzende der AfD im baden-württembergischen Landtag auftreten soll. Aus Sicht des Bündnisses droht Ettlingen damit erneut zum Anlaufpunkt rechtsextremer Akteur*innen zu werden. Bereits in den vergangenen Monaten hatten Veranstaltungen mit Bezügen zur sogenannten Neuen Rechten und zur Identitären Bewegung in Ettlingen für deutliche Kritik aus der Zivilgesellschaft gesorgt.

Das Bündnis möchte mit der Kundgebung ein klares und sichtbares Zeichen setzen: **für Menschenwürde, Demokratie, Vielfalt und ein friedliches Miteinander – und gegen Hetze, Rassismus und Ausgrenzung**. Im Mittelpunkt steht die Solidarität mit allen Menschen, die durch rechtsextreme Ideologien bedroht, eingeschüchtert oder ausgegrenzt werden.

„Wir stehen für ein Ettlingen, in dem alle Menschen frei, sicher und gleichberechtigt leben können – unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung, Gesundheit oder sozialem Status. Vielfalt ist keine Bedrohung, sondern unsere Stärke. Wir nehmen nicht hin, dass sich rechtsextreme Ideologen ohne Widerspruch in unserer Stadt und Region breitmachen“, so das Bündnis.

Die Veranstalter*innen betonen, dass die Kundgebung bewusst breit getragen wird. Beteiligt sind unter anderem demokratische Parteien, kirchliche und soziale Einrichtungen, Initiativen gegen Rassismus und Diskriminierung, Umweltverbände, Gewerkschaften sowie zivilgesellschaftliche Gruppen aus der Region.



Alle Bürger*innen aus Ettlingen und der Region sind eingeladen, an der Kundgebung teilzunehmen.